

Kurz-Biografie in Zahlen

JAHR	EREIGNIS
1953	Geboren in Luzern, Schweiz
1972–1974	Schauspielausbildung in Zürich und Wien
1974	Umzug nach Berlin
1975–1976	Sechsmonatige Studienreise durch Mexiko und die USA
1976	Beginn der eigenen künstlerischen Tätigkeit
1976–1993	Mitarbeit bei Theater- und Filmproduktionen; Kostüm
1977–1981	Mitglied der «Galerie am Moritzplatz», Berlin
1977–1994	Performances, Aktionen, Ausstellungen in Berlin und Europa
1987–1991	Lehraufträge an der Hochschule der Künste, Berlin FB; Kostüm
1994	Umzug in die USA, Artstudio auf „The Hallauer Ranch“, Kalifornien
1994–2016	Ausstellungen in den USA und Europa
1995	Heirat mit Wolfgang C. Hallauer, M.D.
2016	Unerwartet an einem Aneurysma in den USA verstorben

Auszeichnungen | Preise | Stipendien

JAHR	ART DER AUSZEICHNUNG	VERGABE DURCH
1985	Arbeitsstipendium	Senator für Kulturelle Angelegenheiten, Berlin
1987	Projektförderung	Kunstfonds Bonn e.V.
1988	Filmförderung	Filmhaus Hamburg e.V.
1991	Projektförderung	Künstlerinnenprogramm, Berlin
1992	Materialförderung	Künstlerinnenprogramm, Berlin
1993	Filmprojektförderung	Akademie der Künste, Berlin
1998	Symposium „Visuelle Dialoge“	Künstlerinnenhof „Die Höge“, Bassum
2001	1. Platz für „Egg-Art“	SYV Grange Hall, Los Olivos
2002	Gast-Studio	Karl Hofer Gesellschaft, Berlin